

Doug Casey: Die nächste explosive Bewegung bei Gold

17.08.2024

International Man: Der Goldpreis hat kürzlich ein neues Allzeithoch erreicht. Was sind die Faktoren, die den Goldpreis nach oben treiben?

Doug Casey: Drei Emotionen bestimmen in der Regel den Goldpreis: Vorsicht, Angst und Gier. Im Moment dominiert nur die Vorsicht, und ganz sicher nicht die Gier. Und auch nicht die Angst, obwohl es genug Gründe gibt, sich zu fürchten. Die Öffentlichkeit scheint sich nicht bewusst zu sein, dass der Goldpreis ein neues nominales Allzeithoch erreicht hat. Der Bullenmarkt für Gold wird wahrscheinlich intakt bleiben, zumindest so lange, bis die Öffentlichkeit nach einem Einstieg schreit. Wir sind noch lange nicht so weit.

Der öffentliche Besitz von Gold ist trivial. Sie sind einfach nicht daran interessiert. Ich vermute, das liegt daran, dass sie sich auf den Aktienmarkt konzentrieren, wo die Gier schon vor Jahren einsetzte. Aktien haben sie über 40 Jahre lang gut behandelt; sie glauben, dass der Bullenmarkt immerwährend ist, mit nur geringfügigen Abstrichen. Jeder hat ein Robinhood-Konto, wo sie mit Optionen und Meme-Aktien handeln. Sie sehen Gold als einen Vermögenswert für Pessimisten und Schwarzmauer. Ich denke, dass sich diese Einstellung bald umkehren und die Angst die Oberhand gewinnen wird. Die Angst wird ihre Aufmerksamkeit auf Gold lenken.

Währungen, einschließlich des US-Dollar, sind nur die ungesicherten Verbindlichkeiten bankrotter Regierungen. Vor allem die USA sind überschuldet. Das Land hat sich in der Vergangenheit angehäuftes Kapital geliehen und verpfändet zukünftige Erträge, um einen künstlich hohen Lebensstandard zu finanzieren. Die Zeiten, in denen man noch in den 60er Jahren - vor der Abwertung 1971 - gespart hat, um ein Auto in bar zu kaufen, sind vorbei. Ob Sie es glauben oder nicht, die Leute haben sogar gespart, um ein Haus in bar zu kaufen.

Nach 1971 gab es zunächst zweijährige Finanzierungen für Autos. Dann ging es auf drei, fünf und schließlich sieben Jahre. Heute leasen viele Leute ihr Auto. Ein Auto ist von einem kleinen Vermögenswert in der Bilanz zu einer großen Verbindlichkeit geworden. Die Leute haben selten Eigenkapital in einem Auto, obwohl es leicht das Doppelte dessen kosten kann, was ein durchschnittliches Haus vor 1971 gekostet hat. Vor der Abwertung von 1971 gab es fast keine Kreditkartenschulden; jetzt sind es über 1,1 Billionen Dollar. Es gab fast keine Schulden für Studentenkredite; jetzt sind es anderthalb Billionen Dollar.

Die ganze Welt, insbesondere die USA, schwimmt auf einem Meer von Krediten. Es ist eine Verkettung; wenn ein Teil davon zusammenbricht und eine Person nicht zahlen kann, kann auch die nächste Person nicht zahlen. Das System hat sich extrem überfinanziert. Der Durchschnittsbürger denkt nicht mehr daran, mehr zu produzieren als er verbraucht und die Differenz zu sparen. Das kann er bei einer sich schnell aufblähenden Papierwährung nicht tun. Er versucht einfach, sich mit Schulden über Wasser zu halten. Wenn er ein paar Dollar mehr hat, versucht er sein Glück an der Börse.

Was treibt also den Goldpreis in die Höhe? Hauptsächlich der Kauf durch ausländische Zentralbanken. Sie wollen nicht das Papier der unzuverlässigen US-Regierung halten. Sie kaufen Gold aus Besonnenheit und Angst.

International Man: In der Vergangenheit war der Goldpreis negativ mit den realen Zinssätzen korreliert. Wenn die Realzinsen steigen, fallen die Goldpreise tendenziell und umgekehrt. Dies liegt daran, dass hohe Realzinsen US-Staatsanleihen für einige Anleger attraktiver machen als Gold. Trotz eines erheblichen Anstiegs der Realzinsen seit 2021 hat der Goldpreis jedoch neue Höchststände erreicht. Was denken Sie, was hier vor sich geht?

Doug Casey: Obwohl die nominalen Zinssätze von nahezu Null im Jahr 2021 auf derzeit rund 5% gestiegen sind, sind die realen Zinssätze immer noch negativ. Jeder achtet auf den US-Verbraucherpreisindex der Regierung. Der US-Verbraucherpreisindex ist jedoch nur geringfügig vertrauenswürdiger als der argentinische Verbraucherpreisindex. Der US-Verbraucherpreisindex ist ein zunehmend politisches Konstrukt; man kann sich nicht auf ihn verlassen.

Man kann sich jedoch darauf verlassen, dass die Preise viel höher steigen werden, da die Regierung ein

Defizit von 2 Billionen Dollar hat und die US-Notenbank dies durch den Ankauf von Schulden finanziert - sie drückt also praktisch Geld. Wenn sich die Wirtschaft verlangsamt, werden die Defizite noch weiter ansteigen, ebenso wie die Entwertungsrate der Währung.

Langfristig korrelieren die Zinssätze mit der Inflation, denn niemand will Geld für weniger als die Inflationsrate verleihen. Nur haben die Menschen im Moment nicht viele Alternativen. Sie können Bargeld besitzen, wo sie mehrere Prozent im Jahr verlieren. Oder sie können mit Aktien, Anleihen oder Immobilien spekulieren. Das Problem ist, dass die meisten Vermögenswerte überbewertet sind, weil wir uns am Ende der größten Finanzblase der Geschichte befinden.

Die Zentralbanken besitzen im Grunde nur die Währungen anderer Länder oder Gold. Im Gegensatz zum Normalbürger wissen sie, dass der Dollar seit 1971 fast 90% seines Wertes verloren hat, während der Goldpreis von 35 Dollar auf 2.500 Dollar gestiegen ist. Sie können die Trends erkennen. Ich erwarte, dass sich beide Trends beschleunigen werden.

Die Fed kann die Zinssätze bis zu einem gewissen Grad manipulieren, aber der Markt ist viel größer als die Fed. In dem Maße, wie der Dollar entwertet wird und die USA an Kreditwürdigkeit verlieren, wird die Welt Dollar abstoßen. Inflation und Kreditwürdigkeit sind die beiden wichtigsten Faktoren, die die realen Zinssätze steuern.

Der säkulare Trend zeigt, dass die Zinsen steigen werden. Es würde mich nicht überraschen, wenn sie ihren Höchststand von 15% bis 18% aus den frühen 1980er Jahren übersteigen. Das wird beängstigend sein, und Gold wird von dieser Angst profitieren. Vergessen Sie nicht, dass Gold seinen ersten Höchststand von 850 Dollar im Jahr 1980 erreichte, als auch die Zinssätze ein Allzeithoch erreichten.

International Man: *Es scheint, dass, egal wer die bevorstehenden Präsidentschaftswahlen gewinnt, wir noch viel mehr Währungsabwertung bekommen werden. Trump hat vorgeschlagen, den Dollar abzuwerten, um die Wettbewerbsfähigkeit der US-Exporte zu erhöhen. Kamala würde die Staatsausgaben in astronomischer Höhe fortsetzen, so dass zur Finanzierung Geld gedruckt werden müsste. Was meinen Sie, und wie wird sich die bevorstehende Wahl auf den Goldpreis auswirken?*

Doug Casey: Trump hat nur wenig Ahnung von Wirtschaft. Immerhin ist er ein Geschäftsmann, aber sein Erfolg beruht auf der Aufnahme von Krediten. Er sieht eine Abwertung des Dollar als eine gute Sache an. Vergessen Sie nicht, dass Trump während seiner Amtszeit ein größeres Defizit angehäuft hat als das Biden-Regime. Es ist ein großer Fehler, ihn als wirtschaftlichen Retter zu sehen. Aber Kamala ist weitaus schlimmer. Sie ist eine ausgesprochene Statistin und Kollektivistin. Sie hat keinerlei Erfahrung in der realen Welt außerhalb der Regierung, hat noch nie einen Job gehabt und hat keinerlei Verständnis für Wirtschaft. Ich kann mir kaum eine katastrophalere Präsidentin vorstellen.

Egal, wer gewinnt, wir stecken in großen Schwierigkeiten. Um eine Analogie aus der Odyssee zu verwenden: Wir segeln zwischen Skylla und Charybdis. Trump steht für das Ungeheuer Skylla, dem Odysseus lieber sechs Männer opferte, als sich in den Strudel von Charybdis zu stürzen, der das ganze Schiff in den Abgrund reißen könnte. Ich fürchte jedoch, dass die Demokraten gewinnen könnten. Das System ist so korrupt geworden, dass Betrug wahrscheinlich der entscheidende Faktor sein wird.

Der einzige Ausweg ist eine radikale Kürzung der staatlichen Ausgaben und Vorschriften. Ich spreche nicht von Kürzungen an den Rändern. Ich spreche von Entlassungen im großen Stil und der Abschaffung vieler Abteilungen. Und dann, nachdem sie beseitigt sind, säen wir Unkrautmittel dort, wo sie gewachsen sind, damit sie nie wieder kommen. Ich mache keine Witze. Ein Problem bei der Wahl Trumps ist, dass die Wirtschaft wahrscheinlich zusammenbrechen wird, während er im Amt ist. Die wankelmütige Öffentlichkeit wird darauf reagieren, indem sie im Jahr 2028 einen fanatischen Sozialisten wählt, der mindestens so schlimm ist wie Harris. Es scheint, als gäbe es keinen Ausweg...

International Man: *Wie sieht das Umfeld für Gold heute im Vergleich zu früheren Zeiten aus? Was sind die Auswirkungen?*

Doug Casey: Die Fundamentaldaten für Gold sind besser als je zuvor. Die Regierung gibt an, dass sie 265 Millionen Unzen Gold in der Staatskasse hat, obwohl dies seit Jahrzehnten nicht mehr überprüft wurde. Aber selbst wenn die gemeldeten Goldbestände korrekt sind, wachsen die Anzahl der Dollar und die Höhe der Kredite in einer hyperbolischen Kurve. Das gilt insbesondere für die Menge der Kaufmittel außerhalb der USA. Sie werden sich erinnern, dass die wichtigsten Exporte der USA in den letzten mehr als 40 Jahren keine Boeings, IBMs oder Sojabohnen waren. Es waren Dollar.

Der Wunsch von Ausländern, weiterhin Dollar zu halten, beruht auf nichts anderem als auf Vertrauen. Aber Vertrauen kann wie ein Haufen Federn in einem Hurrikan verwehen. Die Amerikaner müssen Dollar verwenden, die Ausländer müssen es nicht. Wenn ihr Vertrauen in den Dollar schwindet, werden sie ihre Dollar auf breiter Front abstoßen. Aber an wen? Die meisten dieser Dollar werden versuchen, im Tausch gegen US-Vermögenswerte in die USA zurückzukehren. Die inländischen US-Preise werden nach oben explodieren, mit mehr Währung und weniger realem Vermögen.

Das ist etwas Neues. Diese zig Billionen Dollar im Ausland sind eine Zeitbombe, die nur darauf wartet, hochzugehen. Die US-Regierung wird mit ziemlicher Sicherheit mit Devisenkontrollen reagieren und Ausländern, die Billionen von Fiatdollar halten, eine Falle stellen. Was werden sie tun? Ich vermute, dass sie in Panik in Gold flüchten werden, weil es der einzige wirklich greifbare internationale Finanzwert ist. Mit Ausnahme von Bitcoin ist es der einzige finanzielle Vermögenswert, der nicht gleichzeitig die Haftung eines anderen ist.

Die Quintessenz ist, dass Gold, auch wenn es mit 2.500 Dollar schon sehr hoch gestiegen ist, noch viel höher steigen kann und wird. Wir stehen am Rande eines finanziellen Abgrunds von historischem Ausmaß. Irgendwann werden sowohl die Zentralbanken als auch die Öffentlichkeit in Panik in die Metalle einsteigen.

International Man: Welches Renditepotenzial erwarten Sie bei Gold- und Minenaktien?

Doug Casey: Gold befindet sich in einem großen Bullenmarkt. Aber Goldbergbauaktien waren für mich schon immer von größerem Interesse, weil sie so stark gehebelt sind. Sie sind die volatilste Wertpapierkategorie auf dem Planeten. Sogar noch volatiler als Hightech-Startups. Ein Problem bei Goldaktien ist, dass fast alle zu klein sind, um von Institutionen gekauft zu werden, und Institutionen kontrollieren den Aktienmarkt vollständig. In der Vergangenheit besaßen Kleinanleger einzelne Aktien; heute fließt das Geld in börsengehandelte Fonds oder Investmentfonds. Goldaktien mit ihrer winzigen Marktkapitalisierung sind zu klein, um beachtet zu werden.

Hinzu kommt, dass die großen Institutionen aus philosophischen Gründen keine Goldaktien kaufen wollen. Sie halten Gold für ein barbarisches Relikt. Für sie widerspricht der Besitz von Gold nicht nur den keynesianischen Vorstellungen, mit denen sie indoktriniert wurden, sondern er zeugt auch von mangelndem Vertrauen in die Wirtschaft, was ein Tabu ist. Auf Einzelhandelsebene raten Makler ihren Kunden einheitlich vom Kauf von Goldaktien ab, weil sie als zu riskant angesehen werden. Und ich stimme zu, dass sie riskant sind.

Der Goldabbau ist im Grunde genommen ein mieses Geschäft mit der Dampflok aus dem 19. Jahrhundert. Die Risiken sind heute größer als je zuvor. Es gibt enorme Vorlaufkosten, die mit einer meist erfolglosen Ostereiersuche nach einer brauchbaren Lagerstätte beginnen. Dann kommen vielleicht noch einige Millionen dazu, um den Nachweis zu erbringen, und dann vielleicht Hunderte von Millionen, um die Mine zu bauen.

Und das alles, damit die Regierung Ihnen Steuern abknöpfen kann. Hinzu kommen aggressive Nichtregierungsorganisationen, habgierige Einheimische und hundert andere Dinge. Hinzu kommt, dass die Öffentlichkeit den Goldabbau hasst, weil sie glaubt, dass Bergleute Mutter Erde verletzt. Kein Wunder, dass Goldbergbauaktien so billig sind wie nie zuvor in der Geschichte. Hinzu kommt, dass Goldaktien ihren letzten Höchststand im Jahr 2011 erreichten.

Die gute Nachricht ist, dass dies wahrscheinlich die perfekte Situation ist. Als Trendfolger bei Gold und Contrarian bei Goldaktien vermute ich, dass sich der Markt drehen wird und die durchschnittliche Goldaktie im Verhältnis 10:1 steigen wird. Einige werden sogar 100 zu 1 steigen, was in den letzten 50 Jahren schon oft passiert ist. Ich denke, dass es wieder so weit sein wird.

© Doug Casey

Der Artikel wurde am 14. August 2024 auf www.internationalman.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/628457-Doug-Casey--Die-naechste-explosive-Bewegung-bei-Gold.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).